

Harzfahrt

$\text{♩} = 130$

1. Tau - früh bin ich zu Berg ge - fah - ren, noch
tropf - te rings es vom Ae - äst, und in des Tann - walds
dunk - len Haa - ren hing noch der Ne - bel - schlei - er fest.
Es stieg vom Fich - ten - na - del - grun - de ein
Op - fer - o - dem, fei - er - lich, wie ein Er - in - nern
kams zur Stun - de von fer - nen Som - mern ü - ber mich.

Text: vor 1903 Börries, Freiherr von Münchhausen (1874 - 1945)
(© Rechtsnachfolger des Freiherrn Börries von Münchhausen)
Melodie: mayer 2013 (© Jürgen Sesselmann)

aus: Freiherr Börries von Münchhausen - Ritterliches Liederbuch, 1903
Erstes Tausend, F.A. Lattmann Verlag, Berlin - Goslar - Leipzig

Harzfahrt

1. Taufriih bin ich zu Berg gefahren,
noch tropfte rings es vom Geäst,
und in des Tannwalds dunklen Haaren
hing noch der Nebelschleier fest.
Es stieg vom Fichtennadelgrunde
ein Opferodem, feierlich,
wie ein Erinnern kams zur Stunde
von fernen Sommern über mich.
2. Mit langen feuchten Händen strichen
die Zweige schmeichelnd mein Gesicht,
und alle meine Sorgen wichen,
und all mein Denken ward Gedicht.
In träumendem Bergaufwärtssteigen
ein neues Lied ich zag begann,
mit großen Augen sah das Schweigen
des Waldes mich verwundert an.
3. Jns ferne Tal hinunterlauschend
betrat ich dann den Felsaltan,
von Berg zu Berge wogte rauschend
der grüne Buchenozean,
der zarte Rauch der Köhlerhütten
am Waldsaum zögernd aufwärts strich,
und irgendwo in Waldesmitten
ein Wagenknarren weiter schlich.

Text: vor 1903 Börries, Freiherr von Münchhausen (1874 - 1945)

(© Rechtsnachfolger des Freiherrn Börries von Münchhausen)

Melodie: mayer 2013 (© Jürgen Sesselmann)

aus: *Freiherr Börries von Münchhausen - Ritterliches Liederbuch, 1903*
Erstes Tausend, F.A. Lattmann Verlag, Berlin - Goslar - Leipzig